

Technologie-Offensive gegen EURO-Fälschungen

Utl.: Pressekonferenz am 7. November 2002, 10 Uhr in der
Oesterreichische Banknoten- und Sicherheitsdruckerei (OeBS)
Garnisongasse 15, 1090 Wien =

Wien (OTS) - In jüngster Zeit häufen sich Berichte über gefälschte EURO-Banknoten. Zwar blieb die Menge der 2002 europaweit aus dem Umlauf gezogenen "Blüten" weitgehend stabil, doch werden die falschen EURO-Scheine qualitativ immer besser. Wasserzeichen werden bereits mehr oder weniger gut imitiert, Sicherheitsstreifen durch handelsübliche Materialien etwa Geschenkfolien vorgetäuscht.

Bei so manchem derzeit genutzten Falschgeld-Detektor ist daher höchste Vorsicht geboten, denn viele Geräte können hochwertige "Blüten" nicht mehr sicher enttarnen.

Die OeBS Anlagen Technologie und Service GmbH (OeBStech), eine Tochter der Oesterreichischen Banknoten- und Sicherheitsdruck GmbH (OeBS) hat jedoch ein hochsensibles Gerät namens "The Money Checker" entwickelt, das jede noch so gut nachgemachte EURO-Banknote zu erkennen hilft.

Daher lädt die OeBS Anlagen Technologie und Service GmbH (OeBStech) zu einer Pressekonferenz am 7. November 2002, 10 Uhr im Sitzungssaal der Oesterreichische Banknoten- und Sicherheitsdruckerei (OeBS) A-1090 Wien, Garnisongasse 15.

Wir dürfen Ihre Redaktion recht herzlich zu einem Überblick über die Falschgeld-Situation und zu einer anschaulichen "Falschgeld-Erkennungs-Aktion" mit Hilfe von "The Money Checker" einladen.

WICHTIGER HINWEIS: Da die Pressekonferenz im Hochsicherheitstrakt der OeBS stattfindet, ersuchen wir die Journalisten einen Ausweis mitzunehmen.

Rückfragehinweis:

Creativ Pool

Renate Schreiber

Tel.: +43 / 1 / 470 78 93

oder: +43 / 664 / 411 71 90

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0011 2002-10-29/08:47

290847 Okt 02

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20021029_OTS0011